GUNNEBO ENCRY KONFIGURATION

GUNNEBO SAFE STORAGE

Hinweis:
Warnhinweise, Zeichen- und Begriffserklärung sowie Haftungsausschlüsse entnehmen Sie bitte dem Mantelbogen.

1 Inhaltsverzeichnis

1 Inhaltsverzeichnis 1
2 Einleitung 3
3 S-00108 5
3.1 Profilbeschreibung 5
3.1.1 Standardnutzer 6
3.1.2 TDO (Time delay override) 6
3.1.3 Gateway 6
3.1.4 OTC-Admin 6
3.1.5 Manager 6
3.1.6 Admin 7
3.1.7 OTC- Nutzer 7
3.1.8 Service 7
3.1.9 Einmalöffnung (One cycle code) 7
4 Tastaturkonfiguration / globale Einstellungen 8
4.1 Wochenprogramme 8
4.2 Einstellung Verzögerungszeit 9
4.3 Sondertage 9
4.4 IO Mapping 9
4.5 Tag IDs 9
4.6 Automatische Sommer- / Winterzeitumstellung 10
4.7 Allgemeine Einstellungen Eingabeeinheit 10
4.7.1 Wiederverschlusszeit (autoclose) 10
4.7.2 Tag / Nachtverschluss (automatisch schließen nach Zeitfenster) 10
4.7.3 Mastertastatur 10
5 Schlosskonfiguration Betriebsseite 11
5.1 Nutzerverwaltung 11
5.1.1 Allgemeine Einstellungen 11
5.1.2 Dualcodebedingungen 13
5.2 Global 15
5.3 Profile 15
5.3.1 Eigenschaftseinstellungen 15
5.3.2 Allgemeine Rechtezuordnung 16
5.3.3 Rechtezuordnung Nutzer hinzufügen 17
5.3.4 Rechtezuordnung Profile aktivieren und deaktivieren zu können 18
5.3.5 Rechtezuordnung Konfigurationen hochladen 19
5.3.6 Allgemeine Nutzungsbeschränkungen 20
5.3.7 Nutzungsbeschränkungen durch Wochenprogramme 21
5.3.8 Nutzungsbeschränkungen durch Verzögerungszeiten 22

6 Schlosskonfiguration Redundanzseite 23
6.1 Nutzerverwaltung 23
6.1.1 Allgemeine Einstellungen 23
6.1.2 Dualcodebedingungen 25
6.2 Global 27
6.3 Profile 27
6.3.1 Eigenschaftseinstellungen 27
6.3.2 Allgemeine Rechtezuordnung 28
6.3.3 Rechtezuordnung Nutzer hinzufügen 29
6.3.4 Rechtezuordnung Profile aktivieren und deaktivieren zu können 30
6.3.5 Rechtezuordnung Konfigurationen hochladen 31
6.3.6 Allgemeine Nutzungsbeschränkungen 32
6.3.7 Nutzungsbeschränkungen durch Wochenprogramme 33
6.3.8 Nutzungsbeschränkungen durch Verzögerungszeiten 34

2 Einleitung

In der Gunnebo Encry Nomenklatur umfasst eine Konfiguration alle Einstellungen, die das Betriebsverhalten beeinflussen sowie die Nutzerverwaltung. Zu den Einstellungen, die das Betriebsverhalten beeinflussen gehören z.B. IO Funktionen, alle Zeitfunktionen, automatische Wieder-verschlusszeiten oder Kalender-einstellungen.

Unter die Nutzerverwaltung fällt die Profildefinition sowie die Zuordnung der Nutzer zu unterschiedlichen Profilen. Über unterschiedliche Rechtepakete eine Konfiguration hochladen zu können, können im Rahmen eines Upload Vorganges Informationsblöcke heraus-gefiltert werden. Die herausgefilterten Informationsblöcke erlauben Teile der Konfiguration gegen ungewollte Veränderung zu schützen.

Werkseitig werden so aktuell nur die Profildefinitionen geschützt. Über eine angepasste Profildefinition (aktuell nur durch Wittkopp möglich) lässt sich dieser Schutz für einzelne Profile auch auf andere Bereiche ausdehnen. Nutzer des Administratorprofils sind in der Lage alle Einstellungen bis auf die Profildefinitionen mit einem Upload zu überschreiben.

Die heute bestehende Sonderkonfiguration geht auf eine Abstimmung mit Gunnebo Deutschland im Rahmen der ersten Kooperation zur Umsetzung eines One Time Code Systems zurück aus den Jahre 2016.

Die verwendete OTCs sollten hinsichtlich Struktur und Informationsinhalt dem Gunnebo eigenen System so ähnlich wie möglich sein. Dies bezieht sich insbesondere auf die Verwaltung von OTCs inkl. der ausführenden Nutzer durch die bestehenden Softwarelösung „Safe Control Manager“.

Ziel ist weiter eine für alle Ausbaustufen (1 und 2 Schlosssysteme, Schlossbasis G3000 oder G689k) möglichst einheitliche Konfiguration. Um dem Rechnung zu tragen, werden die automatischen Wieder-verschlusszeiten für alle Schlösser (60s) identisch parametriert, und es wird stets eine Signalbox mit einheitlicher Belegung an das jeweils erste Schloss mit der Adresse 00 (Kodierschalter) sowie ein OTC Modul angeschlossen.

Bei der jedes Schloss / jede Schlosselektronik separat mit einer Signalbox verbunden werden musste, ist es jetzt ausreichend die Verbindung nur zwischen der ersten Elektronik und der Signalbox über das 8-polige Systemkabel herzustellen. Die Informationen über die Signalzustände der Ein- und Ausgänge werden über die Buskommunikation systemweit verteilt.

Mit der Zulassung nach der aktuellen Fassung der EN1300:23 basierend auf der bestehenden Hardware ist es nahezu unumgänglich, die Kommunikation über eine Verschlüsselung abzusichern. Zur Vermeidung von Replay-Attacken ist es erforderlich die Verschlüsselung mit ständig zufällig alternierenden Datenschlüsseln zu realisieren. Dies erschwert eine permanente automatische Synchronisation zwischen den redundanten Hälften eines Schlosses erheblich und erhöht bei einer einfachen Störung der Kommunikation (elektrostatische Endladung, starke Spannungsschwankungen auf den Versorgungsleitungen, etc.) das Risiko einer Dateninkonsistenz. Eine Dateninkonsistenz im laufenden Betrieb zu beheben ist i.d.R. nur durch manuelles Eingreifen und mit entsprechendem Hintergrundwissen möglich, was erfahrungsgemäß die Endnutzer überfordert.
Wegen der begrenzten Hardware-ressourcen, welche eine automatisierte Unterstützung des Nutzers kaum möglich macht, hat man sich daher auf die Umsetzung einer „Notredundanz“ - Funktion verständigt.

Da jedes redundante Schloss über eine eigenständige Elektronik verfügt, können und werden beide Schlosshälften mit einer unterschiedlichen Konfiguration versehen. Beide Schlosshälften verfügen über unabhängige Nutzer. Der Nutzer mit der ID 00 auf der Betriebsseite ist ein anderer, als der Nutzer mit der ID 00 auf der Notredundanzseite.
Auf der Betriebsseite wird die Konfiguration „**S-00108 operating**“ in starker Anlehnung an die aus der ersten Generation bekannten Konfiguration werkseitig aufgespielt.

Die Schlosshälfte für die Notredundanz erhält die Konfiguration „**S-00108 emergency**“. Diese Konfiguration ist aktuell so ausgelegt, dass ein einziger Nutzer existiert, welcher ohne jede Restriktion vorbei an allen Beschränkungen durch externe Signale oder Zeitbeschränkungen ähnlich einem mechanischen Notschlüssel öffnen und schließen kann. Es ist nicht möglich weitere Nutzer hinzuzufügen oder einen Konfigurationsupload auszuführen. Über diesen Nutzer kann ein Audit für den Notredundanzpfad ausgelesen werden.

Der Code dieses Notfall-Nutzers ist im Besonderen absolut vertraulich und sicher, am besten versiegelt zu verwahren.

Im Rahmen der Inbetriebnahme müssen die Codes der vorinstallierten Nutzer auf beiden Seiten geändert werden!
Auf der Betriebsseite sind dies der Nutzer mit der ID 00 und dem Code 123456(78), zugewiesen dem Managerprofil 04 und der Nutzer mit der ID 20 und dem Code 202020(20), zugewiesen dem Administratorprofil 05. Auf der Seite des Notredundanzprofiles ist dies der Nutzer 00, ebenfalls mit dem Code 123456(78).

3 S-00108

Die über die OTC-Managementsoftware verwalteten OTC-Nutzer gliedern sich in drei Nutzergruppen. Die Gliederung erfolgt durch OTC-Nutzer IDs.
Die IDs 0000-0099 bilden die Gruppe der OTC-Administratoren, die IDs 0100-4999 OTC-Nutzer der OTC-Gruppe I und die IDs 5000-9999 OTC-Nutzer der OTC-Gruppe II.
Jede dieser OTC-Gruppen wird quasi auf einen „Festnutzer“ abgebildet. Aktionen der OTC-Administratoren werden systemintern durch den *Festnutzer 49* ausgeführt, für die beiden anderen OTC-Nutzergruppen entsprechend durch die *Festnutzer 48* und *47*.

Die Codes dieser Nutzer werden im Rahmen der Einrichtung des OTC Moduls, also mit Eingabe des Institutsschlüssel durch das Modul automatisiert und zufällig geändert. Dazu ist es erforderlich, dass diese besonderen Nutzer zum Zeitpunkt der OTC Modul Einrichtung auf Ihre Standardcodes gesetzt wurden.

3.1 Profilbeschreibung

Die Profile orientieren sich an der Zusammenstellung aus Level 30. Der ursprüngliche Gedanke war die Organisation einer Filialstruktur abzubilden. Ein Administrator ist über die Möglichkeit des Konfigurationsuploads in der Lage Restriktionen wie Zeitfunktionen, Dualcode oder Signalfunktionen anzupassen. Es besteht keine Notwendigkeit über den Administratorcode das Wertbehältnis zu öffnen, die konzeptionelle Verantwortung für die jeweiligen Sicherheitsanforderungen liegt aber beim ihm.
Alle Operationen hinsichtlich der Anlage oder des Löschens von Nutzern,
(De-)aktivierung von Profilen, etc. über die Eingabeeinheit liegen im Aufgabenbereich des Managers vor Ort.

Lebensdauerbegrenzungen sind dabei für die Codes nicht definiert. Das ursprüngliche Profil für Nutzer, welchem ein DallasKey zur Öffnung mit zusätzlichem, physikalischem Öffnungsmedium zugewiesen wurde, entfällt.
Mit der neuen Speicherstruktur kann jedem Nutzer bei der Anlage ein DK zugewiesen werden.

3.1.1 Standardnutzer

Nutzer, welche den **Profilen 00, 07 bis 12** zugeordnet sind verfügen über einfache Öffnungsrechte und das Recht ohne Codeeingabe nur mit ID und ⊡-Taste wieder zu schließen.

Zusätzliche Restriktionen (Zeitbeschränkungen, Dualcode) existieren nicht.
Diese können über die administrativen Profile durch einen Konfigurationsupload „nachgerüstet“ werden.

3.1.2 TDO (Time delay override)

Dieser Nutzer **Profil 01** verfügt über dieselben Rechte wie Standardnutzer, mit der Einschränkung, dass er keine Verzögerungszeit starten, eine laufende Zeitverzögerung aber vorzeitig abbrechen und öffnen darf.

Dadurch wird eine Art 4-Augenprinzip / Dualcode erzwungen um keinen unkontrollierten Bypass zu einer Verzögerungszeitrestriktion zu ermöglichen.

3.1.3 Gateway

Dies Profil dient zur Rechtedefinition eines optionalen Netzwerk Gateways. Für diese Applikation deaktiviert

und aktuell auch noch nicht über das Zertifikat (EN1300, EN17646) abbildbar.

3.1.4 OTC-Admin

Dem **Profil 03** über die Nutzertabelle voreingestellt ist der Nutzer 49 zugeordnet. D.h. mit Eingabe eines Admin-OTC Codes können die damit verknüpften Rechte wahrgenommen werden. Da Admin OTCs in der Regel zur Fernadministrierung genutzt werden, gehen die Rechte über die des lokalen Administrators hinaus und können auch zur Nutzerverwaltung genutzt werden. Dieses Profil stellt eine Zusammenführung des Manager- und Admin Profils dar.

3.1.5 Manager

Je System ist vorgesehen, dass nur ein Manager **Profil 04** existiert. Bei Auslieferung ist der Nutzer 00 diesem Profil zugeordnet. Dieses Profil soll die in Regel Aufgaben eines Filialleiters abbilden, welchem die Nutzerverwaltung obliegt.

D.h. dieser Nutzer darf neben der eigentlichen Öffnung weitere Nutzer anlegen und/oder löschen. Dazu gehört auch das Recht ein Audit lesen zu dürfen.

3.1.6 Admin

Der Admin, **Profil 05**, selbst darf nicht öffnen. Dem Profil ist bei Auslieferung der Nutzer 20 zugeordnet. Ihm obliegt die Definition aller Restriktionen und Systemeinstellung durch Hochladen einer entsprechenden Konfiguration.
Ebenso ist er in der Lage eine Systeminitialisierung vorzunehmen sowie externe Schnittstellen zu (de-) aktivieren.

3.1.7 OTC- Nutzer

Diesem **Profil 06** sind die maskierten Nutzer 47 und 48, welche bei angeschlossenem OTC Modul von diesem verwaltet werden, zugeordnet.

Hinsicht des Rechteumfanges entsprechen diese denen der Standardnutzer.

3.1.8 Service

Mit dem Service **Profil 13** ist es möglich Nutzer zu generieren, die neben einigen Konfigurationsaufgaben auch ohne Admin in der Lage den Paarungsvorgang / Initialisierung anzustoßen. Dies ist z.B. beim Austausch von Komponenten im Servicefall erforderlich.
Außerdem können Service Nutzer die Ein- / Ausgangsfunktionen Funktionen (de-) aktivieren.

Damit einhergehende Restriktionen werden mit der Abschaltung der Ein- und Ausgänge ebenfalls deaktiviert. Dies betrifft in erster Linie externe Signale, welche ein Zu- oder Auffahren eines Schlosses unter bestimmten Bedingungen verhindern.

3.1.9 Einmalöffnung (One cycle code)

Nutzer, die diesem **Profil 14** zugeordnet sind, können nur einmal öffnen und werden anschließend automatisch gelöscht.

Dies kann für Serviceanwendungen oder Springer genutzt werden.

4 Tastaturkonfiguration / globale Einstellungen

4.1 Wochenprogramme

Die einzustellenden Zeitfenster definieren die Öffnungszeitfenster, d.h. innerhalb dieser Zeitintervalle ist eine Öffnung möglich. Die Zuordnung der Wochenprogramme ist eine Profilrestriktion innerhalb eines Schlosses.

Die Definition und Auflösung der Zeitfenster werden durch die Tastatur kontrolliert.

	aktiv	WP1		aktiv	WP2			aktiv	WP3	
		Start	End		Start	End			Start	End
So		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Mo		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Di		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Mi		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Do		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Fr		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00
Sa		00:00	00:00		00:00	00:00			00:00	00:00

	aktiv	WP4		aktiv	WP5	
		Start	End		Start	End
So		00:00	00:00		00:00	00:00
Mo		00:00	00:00		00:00	00:00
Di		00:00	00:00		00:00	00:00
Mi		00:00	00:00		00:00	00:00
Do		00:00	00:00		00:00	00:00
Fr		00:00	00:00		00:00	00:00
Sa		00:00	00:00		00:00	00:00

4.2 Einstellung Verzögerungszeit

Verzögerungszeitprofil	Verzögerungszeit [min]	Öffnungsfenster [min]
0	0	1
1	0	1
2	0	1
3	0	1
4 (Alarm)	0	1

Verzögerungszeiten sind im Auslieferungszustand nicht definiert.

4.3 Sondertage

In Auslieferungszustand sind keine Sondertage für Sperren oder Freigabe definiert.

4.4 IO Mapping

	Schloss ADR	00					01					02				
	Logik (H/L)	H	H	H	L	H	H	H	H	L	L	H	H	H	L	L
	Funktion	Out1	Out2	Out3	IN1	IN2	Out1	Out2	Out3	IN1	IN2	Out1	Out2	Out3	IN1	IN2
Ausgänge	Time Delay active			X												
	Bolt Position															
	Open signal															
	Secure Signal	X														
	Silent Alarm Set		X													
Eingänge	Doorcontact															
	Boltworkposition					X										
	Ext. Menue block.															
	Ext. opening block.				X											

4.5 Tag IDs

Im Auslieferungszustand sind Nutzer keine zusätzlichen Dallaskeys als Berechtigungstag zugewiesen.

4.6 Automatische Sommer- / Winterzeitumstellung

Die Umstellung erfolgt anhand von hochzuladenen Datumstabellen mit den entsprechenden Umschaltdaten. Diese werden abhängig von nördlicher oder südlicher Hemisphäre berechnet. Da der Einsatzort nicht bekannt ist, ist die Funktion im Auslieferungszustand deaktiviert.

4.7 Allgemeine Einstellungen Eingabeeinheit

4.7.1 Wiederverschlusszeit (autoclose)

Beide Schlösser 60s

4.7.2 Tag / Nachtverschluss (automatisch schließen nach Zeitfenster)

Nicht aktiv. Der Verschluss erfolgt bei definiertem und aktiven Wochenprogramm 5 mit Ende des jeweiligen Öffnungsfensters.

4.7.3 Mastertastatur

Keine 2. Eingabeeinheit
Die 2. Tastatur kann nur zur Eingabe von Öffnungs- oder Schließcodes genutzt werden. Alle Konfigurationseinstellungen müssen über die Mastereingabeeinheit erfolgen.

5 Schlosskonfiguration Betriebsseite

5.1 Nutzerverwaltung

5.1.1 Allgemeine Einstellungen

User ID	Codeziffern für Setupcode								active	setup	Zugeordnetes Profil	
00	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**X**		**04**	**Manager**
01	0	1	0	1	0	1	0	1			00	Standardnutzer
02	0	2	0	2	0	2	0	2				
03	0	3	0	3	0	3	0	3				
04	0	4	0	4	0	4	0	4				
05	0	5	0	5	0	5	0	5				
06	0	6	0	6	0	6	0	6				
07	0	7	0	7	0	7	0	7				
08	0	8	0	8	0	8	0	8				
09	0	9	0	9	0	9	0	9				
10	1	0	1	0	1	0	1	0				
11	1	1	1	1	1	1	1	1				
12	1	2	1	2	1	2	1	2				
13	1	3	1	3	1	3	1	3				
14	1	4	1	4	1	4	1	4				
15	1	5	1	5	1	5	1	5				
16	1	6	1	6	1	6	1	6				
17	1	7	1	7	1	7	1	7				
18	1	8	1	8	1	8	1	8				
19	1	9	1	9	1	9	1	9				
20	2	0	2	0	2	0	2	0	X		05	Admin
21	2	1	2	1	2	1	2	1				
22	2	2	2	2	2	2	2	2				
23	2	3	2	3	2	3	2	3				
24	2	4	2	4	2	4	2	4				
25	2	5	2	5	2	5	2	5				
26	2	6	2	6	2	6	2	6				
27	2	7	2	7	2	7	2	7				
28	2	8	2	8	2	8	2	8				
29	2	9	2	9	2	9	2	9				
30	3	0	3	0	3	0	3	0				
31	3	1	3	1	3	1	3	1				
32	3	2	3	2	3	2	3	2				
33	3	3	3	3	3	3	3	3				
34	3	4	3	4	3	4	3	4				

35	3	5	3	5	3	5	3	5				
36	3	6	3	6	3	6	3	6				
37	3	7	3	7	3	7	3	7				
38	3	8	3	8	3	8	3	8				
39	3	9	3	9	3	9	3	9				
40	4	0	4	0	4	0	4	0				
41	4	1	4	1	4	1	4	1				
42	4	2	4	2	4	2	4	2				
43	4	3	4	3	4	3	4	3				
44	4	4	4	4	4	4	4	4				
45	4	5	4	5	4	5	4	5				
46	4	6	4	6	4	6	4	6				
47	5	5	7	1	7	3	3	4	x		06	OTC- Nutzer
48	5	5	7	1	7	3	3	4	x		06	OTC- Nutzer
49	5	5	7	1	7	3	3	4	x		03	OTC- Admin
50												

5.1.2 Dualcodebedingungen

Vieraugenprinzip / Dualcode beim Öffnen

[Users / Dualcode / Opening]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Es sind keine Dualcodebedingungen im Auslieferungszustand definiert.

Vieraugenprinzip / Dualcode beim Konfigurationsupload

[Users / Dualcode / Upload]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Es sind keine Dualcodebedingungen im Auslieferungszustand definiert.

5.2 Global

Der Alarmsummand wurde auf 2 eingestellt. Zur Auslösung eines stillen Alarms ist dieser zur letzten Codeziffer zu addieren. Bei einem Übertrag entspricht die letzte Codeziffer der Einerstelle.

5.3 Profile

5.3.1 Eigenschaftseinstellungen

[Properties]

Alle Profile sind dem Verzögerungszeitcounter 0 zugeordnet.

		Active	One Cycle	Renewable	Time Delay
Standardnutzer	00	X		X	TD0
TDO	01	X		X	TD0
Gateway	02			X	TD0
OTC- Admin	03	X		X	TD0
Manager	04	X		X	TD0
Admin	05	X		X	TD0
OTC- Nutzer	06	X		X	TD0
Nutzergruppe 2	07	X		X	TD0
Nutzergruppe 3	08	X		X	TD0
Nutzergruppe 4	09	X		X	TD0
Nutzergruppe 5	10	X		X	TD0
Nutzergruppe 6	11	X		X	TD0
Nutzergruppe 7	12	X		X	TD0
Service	13	X		X	TD0
Einmalöffnung	14	X	X	X	TD0
Sperrprofil	15	X		X	TD0

5.3.2 Allgemeine Rechtezuordnung

[Rights / Common]

	PID	Lock Closed	Immediate Blocking	Initialize	Read Audit	Download Config	Set I/O		Set RTC	Close short command	Close	Open	Time Delay Overrride	Start Time Delay	Change Dures Alarm Time	Change TimeDelay 0	Change TimeDelay 1	Change TimeDelay 2	Change TimeDelay 3
Standardnutzer	00	X								X	X	X		X					
TDO	01	X								X	X	X	X						
Gateway	02		X		X	X	X						X	X		X			
OTC- Admin	03	X	X		X	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X
Manager	04	X	X		X					X	X	X		X					
Admin	05	X		X	X	X	X		X						X	X	X	X	X
OTC- Nutzer	06	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 2	07	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 3	08	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 4	09	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 5	10	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 6	11	X								X	X	X		X					
Nutzergruppe 7	12	X								X	X	X		X					
Service	13	X		X		X			X	X	X	X		X					
Einmalöffnung	14	X								X	X	X		X					
Sperrprofil	15																		
Korrespondierendes Menü / Befehl			*04	*83	*67	*66	*30		*61	I D *	ID+code	ID+code	ID+code	ID+code	*21	*21	*21	*21	*21

Eine Lebensdauerbegrenzung über die Profileinstellungen ist nicht vorgesehen.

5.3.3 Rechtezuordnung Nutzer hinzufügen

[Rights / Add User]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
OTC- Admin	03	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Manager	04	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Admin	05																X
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																
Korrespondierendes Menü / Befehl		[*][0][0][*] / [*][0][2][*]															

5.3.4 Rechtezuordnung Profile aktivieren und deaktivieren zu können

[Rights / Activate Profile]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02	X	X		X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	
OTC- Admin	03	X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Manager	04	X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																
Korrespondierendes Menü / Befehl		* 2 2 * / * 2 3 *															

5.3.5 Rechtezuordnung Konfigurationen hochladen

[Rights / Upload]

	PID	Global	Profiles	Dual Code Restriction	Time Restrictions	Users											
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02	X		X	X	X											
OTC- Admin	03	X		X	X	X											
Manager	04																
Admin	05	X		X	X	X											
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13	X			X												
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																
Korrespondierendes Menü / Befehl		* 6 5 *															

Um überhaupt einen Upload starten zu können, ist das Recht „Global“ erforderlich. Die übrigen Rechte wirken wie Filter, welche definieren welche Teile der übertragenen Daten ausgeblendet bzw. verworfen werden.
Ist das entsprechende Recht vorhanden, wird der zugeordnete Speicherblock übernommen und gespeichert.

So kann z.B. ein Nutzer des Service Profils einen Upload ausführen, wird aber nur die Zeitrestriktion wie Wochenprogramme ändern können. Einstellung bezüglich der Nutzerverwaltung oder Dualcodebedingungen werden nicht geändert.

5.3.6 Allgemeine Nutzungsbeschränkungen

[Restrictions / Common]

	PID	Affected by immediate	Opening restricted by signal	Menu restricted by signal	Closing restricted by signal	Affected by days on	Restricted by days off										
Standardnutzer	00	X	X	X	X		X										
TDO	01	X	X	X	X		X										
Gateway	02					X											
OTC- Admin	03	X	X	X	X		X										
Manager	04		X	X	X		X										
Admin	05		X	X	X		X										
OTC- Nutzer	06	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 2	07	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 3	08	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 4	09	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 5	10	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 6	11	X	X	X	X		X										
Nutzergruppe 7	12	X	X	X	X		X										
Service	13	X			X		X										
Einmalöffnung	14	X	X	X	X		X										
Sperrprofil	15	X	X	X	X		X										

5.3.7 Nutzungsbeschränkungen durch Wochenprogramme

[Restrictions / Time Programs]

	PID	Restricted by WP 0	Restricted by WP 1	Restricted by WP 2	Restricted by WP 3	Restricted by WP 4											
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Im Auslieferungszustand sind keine Wochenprogramme aktiv.

5.3.8 Nutzungsbeschränkungen durch Verzögerungszeiten

[Restrictions / Time Delay]

	PID	Restricted by Time Delay 0	Restricted by Time Delay 1	Restricted by Time Delay 2	Restricted by Time Delay 3												
Standardnutzer	00	X															
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04	X															
Admin	05																
OTC- Nutzer	06	X															
Nutzergruppe 2	07	X															
Nutzergruppe 3	08	X															
Nutzergruppe 4	09	X															
Nutzergruppe 5	10	X															
Nutzergruppe 6	11	X															
Nutzergruppe 7	12	X															
Service	13																
Einmalöffnung	14	X															
Sperrprofil	15	X															

6 Schlosskonfiguration Redundanzseite

6.1 Nutzerverwaltung

6.1.1 Allgemeine Einstellungen

User ID	Codeziffern für Setupcode								active	setup	Zugeordnetes Profil	
00	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**X**		**00**	**Standardnutzer**
01	0	1	0	1	0	1	0	1				
02	0	2	0	2	0	2	0	2				
03	0	3	0	3	0	3	0	3				
04	0	4	0	4	0	4	0	4				
05	0	5	0	5	0	5	0	5				
06	0	6	0	6	0	6	0	6				
07	0	7	0	7	0	7	0	7				
08	0	8	0	8	0	8	0	8				
09	0	9	0	9	0	9	0	9				
10	1	0	1	0	1	0	1	0				
11	1	1	1	1	1	1	1	1				
12	1	2	1	2	1	2	1	2				
13	1	3	1	3	1	3	1	3				
14	1	4	1	4	1	4	1	4				
15	1	5	1	5	1	5	1	5				
16	1	6	1	6	1	6	1	6				
17	1	7	1	7	1	7	1	7				
18	1	8	1	8	1	8	1	8				
19	1	9	1	9	1	9	1	9				
20	2	0	2	0	2	0	2	0				
21	2	1	2	1	2	1	2	1				
22	2	2	2	2	2	2	2	2				
23	2	3	2	3	2	3	2	3				
24	2	4	2	4	2	4	2	4				
25	2	5	2	5	2	5	2	5				
26	2	6	2	6	2	6	2	6				
27	2	7	2	7	2	7	2	7				
28	2	8	2	8	2	8	2	8				
29	2	9	2	9	2	9	2	9				
30	3	0	3	0	3	0	3	0				
31	3	1	3	1	3	1	3	1				
32	3	2	3	2	3	2	3	2				
33	3	3	3	3	3	3	3	3				
34	3	4	3	4	3	4	3	4				
35	3	5	3	5	3	5	3	5				
36	3	6	3	6	3	6	3	6				

37	3	7	3	7	3	7	3	7				
38	3	8	3	8	3	8	3	8				
39	3	9	3	9	3	9	3	9				
40	4	0	4	0	4	0	4	0				
41	4	1	4	1	4	1	4	1				
42	4	2	4	2	4	2	4	2				
43	4	3	4	3	4	3	4	3				
44	4	4	4	4	4	4	4	4				
45	4	5	4	5	4	5	4	5				
46	4	6	4	6	4	6	4	6				
47	5	5	7	1	7	3	3	4				
48	5	5	7	1	7	3	3	4				
49	5	5	7	1	7	3	3	4				
50												

6.1.2 Dualcodebedingungen

Vieraugenprinzip / Dualcode beim Öffnen

[Users / Dualcode / Opening]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Es sind keine Dualcodebedingungen im Auslieferungszustand definiert.

Vieraugenprinzip / Dualcode beim Konfigurationsupload

[Users / Dualcode / Upload]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Es sind keine Dualcodebedingungen im Auslieferungszustand definiert.

6.2 Global

Die stille Alarmfunktion ist deaktiviert.

6.3 Profile

6.3.1 Eigenschaftseinstellungen

[Properties]

Alle Profile sind dem Verzögerungszeitcounter 0 zugeordnet.

		Active	One Cycle	Renewable	Time Delay
Standardnutzer	00	X		X	TD0
TDO	01				TD0
Gateway	02				TD0
OTC- Admin	03				TD0
Manager	04				TD0
Admin	05				TD0
OTC- Nutzer	06				TD0
Nutzergruppe 2	07				TD0
Nutzergruppe 3	08				TD0
Nutzergruppe 4	09				TD0
Nutzergruppe 5	10				TD0
Nutzergruppe 6	11				TD0
Nutzergruppe 7	12				TD0
Service	13				TD0
Einmalöffnung	14				TD0
Sperrprofil	15				TD0

6.3.2 Allgemeine Rechtezuordnung

[Rights / Common]

	PID	Lock Closed	Immediate Blocking	Initialize	Read Audit	Download Config	Set I/O		Set RTC	Close short command	Close	Open	Time Delay Overrride	Start Time Delay	Change Dures Alarm Time	Change TimeDelay 0	Change TimeDelay 1	Change TimeDelay 2	Change TimeDelay 3
Standardnutzer	00	X		X	X	X					X	X	X	X					
TDO	01																		
Gateway	02																		
OTC- Admin	03																		
Manager	04																		
Admin	05																		
OTC- Nutzer	06																		
Nutzergruppe 2	07																		
Nutzergruppe 3	08																		
Nutzergruppe 4	09																		
Nutzergruppe 5	10																		
Nutzergruppe 6	11																		
Nutzergruppe 7	12																		
Service	13																		
Einmalöffnung	14																		
Sperrprofil	15																		
Korrespondierendes Menü / Befehl			* 0 4	* 8 3	* 6 7	* 6 6	* 3 0		* 6 1	I D *	ID+code	ID+code	ID+code	ID+code	* 2 1	* 2 1	* 2 1	* 2 1	* 2 1

Eine Lebensdauerbegrenzung über die Profileinstellungen ist nicht vorgesehen.

6.3.3 Rechtezuordnung Nutzer hinzufügen

[Rights / Add User]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																
Korrespondierendes Menü / Befehl		* 0 0 * / * 0 2 *															

6.3.4 Rechtezuordnung Profile aktivieren und deaktivieren zu können

[Rights / Activate Profile]

	PID	00 Standardnutzer	01 TDO	02 Gateway	03 OTC- Admin	04 Manager	05 Admin	06 OTC- Nutzer	07 Nutzergruppe 2	08 Nutzergruppe 3	09 Nutzergruppe 4	10 Nutzergruppe 5	11 Nutzergruppe 6	12 Nutzergruppe 7	13 Service	14 Einmalöffnung	15 Sperrprofil
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																
Korrespondierendes Menü / Befehl																	

6.3.5 Rechtezuordnung Konfigurationen hochladen

[Rights / Upload]

	PID	Global	Profiles	Dual Code Restriction	Time Restrictions	Users										
Standardnutzer	00															
TDO	01															
Gateway	02															
OTC- Admin	03															
Manager	04															
Admin	05															
OTC- Nutzer	06															
Nutzergruppe 2	07															
Nutzergruppe 3	08															
Nutzergruppe 4	09															
Nutzergruppe 5	10															
Nutzergruppe 6	11															
Nutzergruppe 7	12															
Service	13															
Einmalöffnung	14															
Sperrprofil	15															
Korrespondierendes Menü / Befehl		* 6 5 *														

Um überhaupt einen Upload starten zu können, ist das Recht „Global“ erforderlich. Die übrigen Rechte wirken wie Filter, welche definieren welche Teile der übertragenen Daten ausgeblendet bzw. verworfen werden.
Ist das entsprechende Recht vorhanden, wird der zugeordnete Speicherblock übernommen und gespeichert.

So kann z.B. ein Nutzer des Service Profiles eine Upload ausführen, wird aber nur die Zeitrestriktion wie Wochenprogramme ändern können. Einstellung bezüglich der Nutzerverwaltung oder Dualcodebedingungen werden nicht geändert.

6.3.6 Allgemeine Nutzungsbeschränkungen

[Restrictions / Common]

	PID	Affected by immediate	Opening restricted by signal	Menu restricted by signal	Closing restricted by signal	Affected by days on	Restricted by days off										
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

6.3.7 Nutzungsbeschränkungen durch Wochenprogramme

[Restrictions / Time Programs]

	PID	Restricted by WP 0	Restricted by WP 1	Restricted by WP 2	Restricted by WP 3	Restricted by WP 4											
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																

Im Auslieferungszustand sind keine Wochenprogramme aktiv.

6.3.8 Nutzungsbeschränkungen durch Verzögerungszeiten

[Restrictions / Time Delay]

	PID	Restricted by Time Delay 0	Restricted by Time Delay 1	Restricted by Time Delay 2	Restricted by Time Delay 3												
Standardnutzer	00																
TDO	01																
Gateway	02																
OTC- Admin	03																
Manager	04																
Admin	05																
OTC- Nutzer	06																
Nutzergruppe 2	07																
Nutzergruppe 3	08																
Nutzergruppe 4	09																
Nutzergruppe 5	10																
Nutzergruppe 6	11																
Nutzergruppe 7	12																
Service	13																
Einmalöffnung	14																
Sperrprofil	15																